Herren 2. Kreisklasse Gr. 2

TTC Neuberg II : SG Bruchköbel 1868 V
Freitag, 18.11.2022, 20:30 Uhr

Baier und Wünsch bleiben gegen die SG Bruchköbel 1868 V ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTC Neuberg II im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. 2 gegen die SG Bruchköbel 1868 V endgültig fest.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Baier / Mahr machten mit Pilz / Kern beim 11:6, 11:7, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Nach gewonnenem ersten Satz gaben am Nachbartisch Goetz / Hamburger das Spiel gegen Reul / Graichen noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Einen Sieg holten Wünsch / Grünig beim 11:4, 12:10, 6:11, 11:5 gegen Radtke / Unbehaun. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Dominik Baier konnte im Spiel gegen Jens Graichen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Keine Chancen hatte wiederum danach Florian Mahr beim 4:11, 9:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Björn Reul. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Volker Goetz gegen Sebastian Radtke dann besser ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Martin Hamburger war in der Partie gegen Hans-Georg Pilz nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Wenig Chancen ließ Florian Wünsch derweil beim 11:9, 11:1, 12:10 seinem Gegner Rene Unbehaun. Nach einem Erfolg für Jürgen Grünig sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Günter Kern letztlich nicht ins Ziel bringen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Recht kurzen Prozess machte wenig später wiederum Dominik Baier beim 11:4, 11:6, 11:8 mit Björn Reul. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Florian Mahr bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Jens Graichen dann doch niedergerungen worden. Nur einen Satz verlor dagegen Volker Goetz bei seinem Sieg gegen Hans-Georg Pilz und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Martin Hamburger beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Sebastian Radtke. Das musste man neidlos anerkennen. Auf Messers Schneide stand anschließend das Spiel zwischen Florian Wünsch und Günter Kern, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wünsch zu Ende ging. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht der TTC Neuberg II am 02.12.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC 1962 Lieblos III, während die SG Bruchköbel 1868 V am 25.11.2022 gegen den Nidderauer TTC III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC Neuberg II
Doppel: Baier / Mahr 1:0, Goetz / Hamburger 0:1, Wünsch / Grünig 1:0
Einzel: D. Baier 2:0, F. Mahr 0:2, V. Goetz 2:0, M. Hamburger 1:1, F. Wünsch 2:0, J. Grünig 0:1
SG Bruchköbel 1868 V
Doppel: Reul / Graichen 1:0, Pilz / Kern 0:1, Radtke / Unbehaun 0:1
Einzel: B. Reul 1:1, J. Graichen 1:1, H. Pilz 0:2, S. Radtke 1:1, G. Kern 1:1, R. Unbehaun 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (02:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").